

Hessen

## Flurbereinigung in der Landesverwaltung

**[05.01.2005] Neue Ämter für Bodenmanagement sollen in Hessen für mehr Effizienz in der Landesverwaltung sorgen. Die Nachfolger der Katasterämter und Flurbereinigungsbehörden haben Anfang des Jahres die Arbeit aufgenommen.**

Seit Anfang des Jahres gibt es in Hessen sieben neue Ämter für Bodenmanagement. In ihnen werden zunächst die Bereiche Landesvermessung, Kataster und Flurneuordnung gebündelt. Später soll der Bereich Grundbuch hinzukommen. Das Hessische Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (HLBG) wurde neu geschaffen, es löst das Hessische Landesvermessungsamt ab. Die sieben neuen Ämter für Bodenmanagement übernehmen die Aufgaben der Flurbereinigungsbehörden und Katasterämter, die bei den Landkreisen und kreisfreien Städte als Hauptabteilungen der allgemeinen Landesverwaltung bestanden. Der bisherige Präsident des Landesvermessungsamtes und neue Präsident des neuen Hessischen Landesamtes für Bodenmanagement und Geoinformation, Wulf Schröder, erklärte: "Unter Bodenmanagement verstehen wir die Planung, Steuerung, Organisation und Durchführung von Maßnahmen zur nachhaltigen Entwicklung in städtischen und ländlichen Räumen". Dafür seien die Daten und Dienstleistungen von Landesvermessung und Liegenschaftskataster - insbesondere die Geoinformationen - wichtige Ressourcen.

(al)

Stichwörter: Geodaten-Management, Hessen, Geoinformation, Geodaten-Management, Liegenschaftskataster, Kataster, Vermessung, Landesvermessung, Bodenmanagement, Verwaltungsreform